



Monitoring Mobilfunkversorgung Mobilregulierungsdialog 19.02.2018

Reinhard Frenzl



Hintergrund

- Regulierungsbehörden verwenden unterschiedlichste Methoden um Informationen zu Mobilfunkcoverage zur Verfügung zu stellen. Eine BEREC Common Position soll dazu beitragen ein gemeinsames Verständnis darüber zu gewinnen, wie Mobilfunkcoverage definiert und gemessen werden kann.
- 2017 wurde von BEREC ein vorläufiger Bericht als Vorbereitung auf diese Common Position veröffentlicht. Darin wurde eine einheitliche Definition von Coverage und ein gemeinsames Verständnis angestrebt, in welcher Form Informationen verständlich und vergleichbar dargestellt werden können.



BEREC Zielsetzung 2018

“Common Position zu Monitoring von Versorgung durch mobile Dienste”

Diese Common Position soll

- unabhängige und zuverlässige Aussagen zur Mobilfunkversorgung und
- die Prüfung der Einhaltung von Versorgungsaufgaben ermöglichen

Dabei sind folgende Punkte von Bedeutung:

- Einheitliche Terminologie für Mobilfunkversorgung
- Beschreibung der Mess- und Dokumentationsmethoden sowie der Schlüsselparameter
- Aufzeigen der Mobilfunkdienste, die Regulierungsbehörden monitoren sollen
- Definition zentraler Inhalte von Versorgungskarten bei Regulierungsbehörden

Darüber hinaus soll diese Common Position die Basis für die zukünftige BEREC Arbeit in Hinblick auf 5G bilden.



Nicht-Ziele dieses Arbeitspakets

Im Rahmen der Common Position sollen folgende Punkte nicht bearbeitet werden:

- Festlegung von Versorgungsauflagen
- Umsetzungsvorgaben für Regulierungsbehörden
 - Messmethoden
 - Darstellungsmethoden

Es sollen nur die technischen Möglichkeiten aufgezeigt werden und eine gemeinsamer Zugang zu dem Thema „Monitoring von Mobilfunkversorgung“ gefunden werden.

Die Umsetzung ist davon aber nicht umfasst.



Vorgehensweise der Arbeitsgruppe

Fragebogen an Regulierungsbehörden zu folgenden Themen:

- Relevante Parameter zu Merkmalen von Mobilfunkcoverage
- Beschreibung der eingesetzten Messmethoden
- Angaben zu bereits vorliegenden Versorgungskarten in Europa
- Beschreibung der eingesetzten Simulationsmethoden in Bezug auf Coverage

→ Gemeinsamkeiten der Regulierungsbehörden werden in Common Position zusammengefasst.

→ Inputs von RSPG und der „Broadband Mapping Initiative“ der Europäischen Kommission sollen berücksichtigt werden.

Der Entwurf wird im Sommer 2018 öffentlich konsultiert.



Zeitplan: BEREC Common Position

- Februar 2018: Fragebogen zur jeweiligen nationalen Situation an Regulierungsbehörden (bereits eingetroffen)
- Ende April 2018: Erster Entwurf einer Common Position
- Mai-Juni 2018: Vorbereitung des Entwurfs für öffentliche Konsultation
- Ab Juli 2018: öffentliche Konsultation
- Ende Oktober 2018: Konsultationsbericht und etwaige Adaptierung der Common Position
- November-Dezember 2018: letzte Anpassungen für Publikation



Ergebnis BEREC Arbeitsprogramm 2017

Es liegt ein vorläufiger Bericht zu Monitoring von Coverage vor, in dem folgende Punkte erstmals behandelt werden:

Messmethoden

- Drive/Walk Tests
- Simulationsmodelle
- Crowdsourcing

Merkmale von Mobilfunkversorgung

- Standort des Nutzers
- Technische Ausstattung des Nutzers
- Performance Indikatoren
- Verfügbarkeitszeiten innerhalb des versorgten Gebietes

Darstellung von Mobilfunkversorgung

- Tabellarische Darstellung
- Kartografische Darstellung



Einladung an Betreiber zur Mitarbeit

Wir laden alle Betreiber ein, sich mit folgenden Fragen zu beschäftigen:

- Wie soll die Mobilfunkversorgung laufend gemonitort werden?
- Welche Parameter sollen dabei die Grundlage bilden?
- Mit welcher Genauigkeit soll das passieren?
- Sollen die Ergebnisse veröffentlicht werden?
- Wenn ja, wie kann eine Veröffentlichung aussehen?

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zur Präsentation im nächsten Regulierungsdialoq im April 2018.

Darüber hinaus können natürlich schriftliche Stellungnahmen eingebracht werden.